

Lilienpost



Die **Blumen**
des **Frühlings**
sind die **Träume**
des **Winters**.

RÜCKBLICK
UNSERE TAGESPFLEGE
VERANSTALTUNGEN



Sehr geehrte Bewohner*innen,
liebe Freund*innen des Hauses,



ein neues Jahr hat begonnen – und mit ihm viele frische Gedanken, Wünsche und Hoffnungen. Wir freuen uns sehr, Sie mit der ersten Ausgabe unserer Hauszeitung im Jahr 2026 begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen auf den Jahresanfang zu blicken.

Der Jahreswechsel lädt nicht nur dazu ein, nach vorne zu schauen, sondern auch, einen Moment innezuhalten und das Vergangene wertzuschätzen. Das zurückliegende Jahr war geprägt von vielen schönen Begegnungen und lebendigen Momenten:

Fröhliche Feste, unsere ersten Themenabende, zahlreiche Besuche von außerhalb sowie abwechslungsreiche Ausflüge haben unseren Alltag bereichert und für viele gemeinsame Erinnerungen gesorgt.

Ein besonderer Dank gilt unserem Seniorenberater Holger Baake, der mit viel Engagement und Herz verschiedenste Singabende, Lesungen sowie Kinoabende organisiert hat. Diese Veranstaltungen waren nicht nur abwechslungsreich und unterhaltsam, sondern haben auch viele Bewohner*innen zusammengebracht und für gesellige, oft sehr stimmungsvolle Stunden gesorgt.

Ebenso durften wir im vergangenen Jahr zahlreiche Feste und Feiertage gemeinsam verbringen: Muttertag, Vatertag, jahreszeitliche Feste und viele weitere Anlässe wurden genutzt, um Gemeinschaft zu erleben, zu lachen und schöne Traditionen zu pflegen. Diese besonderen Tage haben unser Haus immer wieder mit Freude, Musik und guter Stimmung erfüllt.

Mit Zuversicht und Neugier starten wir nun in das neue Jahr. Auch 2026 möchten wir wieder Raum für Gemeinschaft, Freude und Abwechslung schaffen – mit bewährten Angeboten ebenso wie mit neuen Ideen. Es erwarten uns weitere Veranstaltungen, Ausflüge und gesellige Nachmittage, die das Zusammenleben in unserem Seniorenzentrum weiterhin bunt und herzlich gestalten sollen.

Wir danken allen Bewohner*innen, Angehörigen, Mitarbeitenden und Unterstützer*innen, die das vergangene Jahr so besonders gemacht haben, und freuen uns auf alles, was vor uns liegt.

Wir wünschen Ihnen ein gutes, gesundes und erfülltes neues Jahr und viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe unserer Hauszeitung.

Ihre Gina Andrews

Informationsvortrag der Polizei für Bürgerinnen und Bürger aus Niederdorfelden

Am Donnerstag, dem 30. Oktober berichtete Polizeihauptkommissarin Heike Lachmann von der Polizeistation Maintal gemeinsam mit der Seniorensicherheitsberatung der Stadt Maintal im Veranstaltungsraum des Im Niddertal · Seniorenzentrums über die gängigen Betrugsmaschen zum Nachteil von Senior*innen. Erklärt wurden beispielsweise der Anruf durch falsche Polizeibeamte, der Betrug über Nachrichtendienste, Schockanrufe und der Enkeltrick. Bewohner*innen aus dem Pflegeheim und dem Betreuten Wohnen, aber auch Einwohner*innen der Gemeinde Niederdorfelden zeigten sich interessiert.

Die Veranstaltung wird von der Seniorenberatung des Seniorenzentrums angeboten, um das Bewusstsein für solche Betrugsmaschen zu schärfen und die Senior*innen zu schützen.



Ein schwungvoller Nachmittag



Unser Tanztee war ein voller Erfolg – bei Kaffee und Kuchen starteten unsere Bewohner, Bewohnerinnen und Gäste Ende Oktober in einen fröhlichen Nachmittag.

Der Auftritt des „Neuberger Schlawiners“, der den Nachmittag begleitete, sorgte gleich zu Beginn für ausgelassene Stimmung.



Anschließend begeisterte unsere hauseigene Tanzgruppe, die "Goldenen Lilien", mit ihrem Auftritt – was für ein schöner Moment!

Doch damit nicht genug: Die Jumpstylegruppe und die Mini Firegirls heizten die Stimmung weiter an und machten den Tag zu einem echten Highlight.

Ein Tag voller Musik, Bewegung, Freude und herzlichem Beisammensein – so lieben wir's!



Präsentation auf der „Vil-Bella Vita“ Messe

Sichtbarkeit schaffen und mit Menschen ins Gespräch kommen – das waren die Ziele unseres Seniorenberaters mit dem Informationsstand des Im Niddertal · Seniorenzentrums Niederdorfelden auf der „Vil-Bella-Vita“-Messe am Sonntag, den 2. November 2025. Das ist bestens gelungen: Neben vielen guten Gesprächen konnten auch interessante neue Kontakte geknüpft werden, die unsere weitere Arbeit in Niederdorfelden bereichern.

Ein Rundgang über die Messe zeigte ein vielfältiges Angebot für Senior*innen rund um das Thema „In Würde altern“. Ein besonderer Höhepunkt des Tages war der würdige Auftritt von Marie-Louise Marjan – vielen bekannt als „Mutter Beimer“ aus der Lindenstraße – der alle Besuchenden begeisterte.





Stadionbesuch

Am Samstag, den 1. November 2025, war ein besonderer Tag: Drei unserer Bewohner durften gemeinsam ein echtes Highlight erleben – ein Besuch in der MEWA Arena Mainz zum Spiel Mainz 05 vs. Werder Bremen!

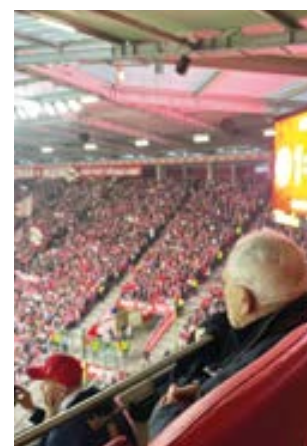
Dabei wurden Sie begleitet von Einrichtungsleitung Jenny Wenzel und der Leitung der Sozialen Betreuung Jessica Mihatsch.



In der Premium Lounge gab's leckeres Essen, erfrischende Getränke und eine fantastische Stimmung!

Unsere Bewohner waren begeistert, jubelten mit und genossen den Tag in vollen Zügen – ein schöner Moment voller Spaß, Emotionen und Stadionfeeling!

Es war eine wunderbare Gelegenheit, den Alltag hinter sich zu lassen und einfach mal den Moment zu genießen. Wir bedanken uns herzlich bei Familie Weinz, die diesen unvergesslichen Tag möglich gemacht hat. Solche Erlebnisse zeigen immer wieder, wie wichtig gemeinsame Unternehmungen für Lebensfreude und Gemeinschaftsgefühl sind.



Vorbereitungen für den „Winterzauber“

Für den diesjährigen Winterzauber ließen sich unsere Leitung und stellvertretende Leitung der sozialen Betreuung etwas ganz Besonderes einfallen: Gemeinsam mit den Haustechnikern wurden große Styroporplatten in aufwendiger Handarbeit zu liebevollen weihnachtlichen Motiven verarbeitet.

Mit viel Kreativität, Teamarbeit und einer großen Portion Farbe entstanden riesige Lebkuchen und Bonbons, die detailreich

bemalt und dekoriert wurden – fast zum Anbeißen!

Die bunten Hingucker schmückten nicht nur die Außenanlage, sondern auch die Verkaufsstände beim Winterzauber und sorgten für staunende Blicke und festliche Stimmung.

Ein tolles Projekt, das zeigt, was entsteht, wenn viele Hände mit Herz zusammenarbeiten!





Licht aus – Film ab!

In der Woche vom 10 - 16.11.2025 sorgte unser Seniorenberater Holger Baake gleich an zwei Abenden mit viel Engagement für echtes Kinofeeling im Haus Bachblume. Mittwoch und Donnerstag hieß es: Film ab! Zwei ausgewählte Filme sorgten für beste Unterhaltung und unsere Bewohner*innen erschienen zahlreich.

Am Mittwochabend lief "Jonas Kaufmann - Mein Italien" und am Donnerstagabend wurde der Film "Es begann in Neapel" gezeigt. Die gemütliche Atmosphäre des italienischen „Dolce Vita“ und das besondere Abendprogramm wurden sehr geschätzt. Vielen Dank an Herrn Baake für diese schöne Abwechslung!



Lichterglanz und Laternenzauber



Es wurde die Martinsgeschichte vorgelesen und gemeinsam gesungen. Ein besonderes Highlight: Unsere Studentin Lena lief passend zur Geschichte mit ihrem Pferd über das Gelände!

Zur Stärkung zwischendurch gab es heißen Aperol, Kakao, Schmalzbröte und kleine Knabbereien. Ein Abend voller Wärme und Gemeinschaft, den wir alle sicher nicht so schnell vergessen werden.



Am Freitag, den 14. November 2025, feierten wir ein ganz besonderes St. Martinsfest im Haus Bachblume. Bereits am Vormittag waren unsere Bewohner*innen fleißig: In der Alltagsgruppe wurden eigene Martinsmännchen gebacken, die später zum Kaffee und am Abend liebevoll verteilt wurden.

Am Abend erstrahlte unsere Terrasse im warmen Licht vieler Laternen und Dekorationen. Zahlreiche Bewohner*innen versammelten sich, gemeinsam mit Angehörigen, auswärtigen Gästen und – worüber wir uns besonders gefreut haben – vielen Kindern mit ihren bunten Laternen!





Kinderlachen

Am 18. November 2025 waren die Kinder der Kita Pustebume zu Besuch und brachten viele kreative Materialien mit, um gemeinsam mit unseren Bewohner*innen und winterliche Windlichter zu basteln.

Mit viel Freude, Fingerspitzengefühl und gegenseitiger Unterstützung entstanden wunderschöne kleine Kunstwerke. Einige der Windlichter durften sogar bei uns im Haus bleiben und schmücken nun die Wohnbereiche – eine bleibende Erinnerung an diesen schönen Tag.



Ein gelungener Vormittag, der einmal mehr gezeigt hat, wie wertvoll das Miteinander von Jung und Alt ist. Wir freuen uns schon auf das nächste Wiedersehen!



Plätzchenbacken

Mit viel guter Laune und weihnachtlicher Musik starteten wir Mitte November bereits in die Plätzchensaison! Es wurde fleißig gebacken, verziert, gesungen und natürlich auch gelacht.

Eine kleine Kostprobe zwischendurch durfte selbstverständlich nicht fehlen – schließlich schmecken selbstgemachte Plätzchen am besten! Ein herrlich duftender Nachmittag, der Lust auf mehr macht!



Volksliedersingen zum Kaminfeuer



Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Angehörigen sowie Nachbar*innen aus dem Betreuten Wohnen.

Solche Augenblicke zeigen immer wieder, wie sehr Musik verbindet.

Am 20. November 2025 erlebten wir im Haus Bachblume einen besonders stimmungsvollen Nachmittag. Beim „Volksliedersingen zum Kaminfeuer“, organisiert und begleitet von unserem Seniorenberater Herrn Baake, wurden viele bekannte und beliebte Lieder angestimmt – untermalt von einem wunderschönen Sonnenuntergang im Hintergrund.

Die Atmosphäre war herzlich und lebendig: Es wurde kräftig mitgesungen, geschmunzelt und der Moment einfach genossen.



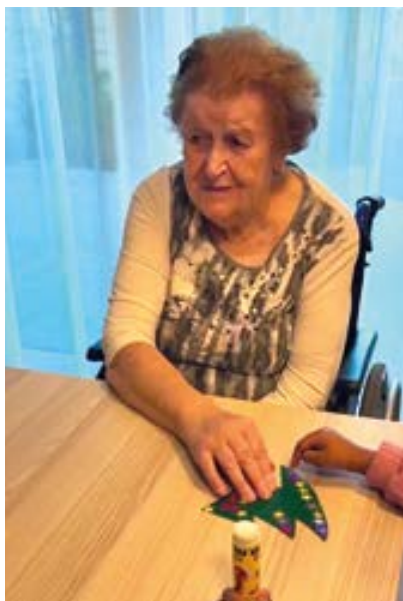
Kleine Gäste, große Freude!

Ende November besuchten uns die Kinder der Kita 100-Morgen-Wald im Haus Bachblume und sorgten für strahlende Gesichter bei unseren Bewohner*innen.

Zunächst wurde gemeinsam gesungen, anschließend gestalteten die Kinder zusammen

mit den Senior*innen liebevolle Dekorationen, die nun unsere Wohnbereiche schmücken.

Ein herzliches Dankeschön an alle für dieses wertvolle Miteinander von Jung und Alt.



Winterzauber

Am Freitag, den 28. November 2025 wurde es bei uns besonders festlich – unser „Winterzauber“ war ein voller Erfolg! Bei Hot Aperol, Glühwein, Kinderpunsch, Kakao und leckerem Chili (con & sin Carne) kamen alle auf ihre Kosten. Frische Waffeln, flambierte Äpfel und Zuckerwatte sorgten für süße Genussmomente. Für unsere kleinen Gäste gab es tolle Mitmachaktionen mit Kinderpass, während Weihnachtsgeschichten für Groß & Klein zum Träumen einluden.



Ein weiteres Highlight war die liebevoll gestaltete winterliche Miniaturwelt. Herr Schäfer vom Figurenkabinett entführte die Teilnehmenden in die herrliche Märchenwelt und sorgte bei Alt und Jung für leuchtende Augen.

Auch der Auftritt unserer hauseigenen Tanzgruppe „Die Goldenen Lilien“, mit ihrer fröhlichen Version von "In der Weihnachtsbäckerei" sorgten für tolle Stimmung.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Bewohner*innen, Angehörigen und Nachbar*innen für ihren Besuch und die wundervolle Stimmung! Es war ein wunderbarer Abend, den wir alle lange in Erinnerung behalten werden.



Nikolausfeier für unser Team

Am Freitag, den 05. Dezember 2025, wurden die Mitarbeitenden von der Geschäftsführung überrascht: Bei Glühwein, Punsch, Kaffee und weihnachtlichen Leckereien kamen alle zusammen, um eine wohlverdiente Auszeit zu genießen. Gestartet wurde mit einer lustigen Schnitzeljagd durchs ganze Haus – für die Gewin-

ner*innen gab es natürlich tolle Preise! Danach ging es mit Karaoke und kleinen Partyspielen weiter.

Es wurde viel gelacht, gesungen und der Teamgeist gestärkt. Ein rundum gemütlicher und fröhlicher Nachmittag, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird!





Nikolaus

Alle Bewohner*innen unseres Seniorenzentrums durften sich am 06. Dezember 2025 über eine kleine Aufmerksamkeit freuen: Einrichtungsleitung Jenny Wenzel verteilte liebevoll für alle einen Schoko-Nikolaus – natürlich mit einem herzlichen Lächeln und den besten Wünschen für einen schönen Nikolaustag.

Bereits am Vormittag wurde in unserer Alltagsgruppe über die Herkunft und Geschichte des heiligen Nikolaus gesprochen – und natürlich durften auch klassische Nikolauslieder nicht fehlen.

Eine schöne Mischung aus Wissenswertem, Musik und kleinen Gesten, die allen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat.



Tagesausflug in die Weihnachtswelt

Am Samstag, den 13. Dezember 2025 ging es mit den Senior*innen aus dem Betreuten Wohnen aus Niederdorfelden in weihnachtliche Gefilde. Seniorenberater Baake startete den hauseigenen Minibus und lenkte ihn Richtung Koblenz.

Auf dem Parkplatz der Festung Ehrenbreitstein angekommen, machten sich alle zu Fuß via Panoramaseilbahn in die Koblenzer Altstadt, um über vier der insgesamt sieben kleinen Weihnachtsmärkte der Stadt zu schlendern. Bei Einbruch der Dunkelheit kehrte man auf die Festung zurück, um den eigentlichen Höhepunkt des Ausfluges zu genießen: „Christmas Garden“ – eine weihnachtliche Traumwelt, bei der auf einem rund zwei Kilometer langen Rundweg Lichtinstallationen und fantasievoll illuminierte Objekte gezeigt werden. „Christmas Garden“ wird in

verschiedenen Städten in Deutschland, aber auch europäischen Hauptstädten, angeboten, wobei Koblenz als einer der schönsten Orte gilt.

Ein ereignisreicher Tagesausflug für alle Beteiligten mit bleibenden Eindrücken und einer wunderbaren Einstimmung auf das Weihnachtsfest!





Weihnachtszauber auf den Wohnbereichen

Auch in diesem Jahr wurde im Haus Bachblume wieder festlich gefeiert – mit einer liebevoll gestalteten Weihnachtsfeier für jedes einzelne Stockwerk.



Gestartet wurde in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen, bei der Einrichtungsleitung Jenny Wenzel mit einer kurzen Ansprache das Fest eröffnete, bevor ein abwechslungsreiches Weihnachtsprogramm über die Wohnbereiche rotierte.



Gemeinsam wurden Weihnachtslieder mit unserem Seniorenberater Holger Baake gesungen, die Schüler*innen der Musikschule Schöneck-Nidderau verzauberten mit musikalischen Beiträgen und auch die „Firehopper“ brachten, wie schon in den vergangenen Jahren, mit ihrer mitreißenden Darbietung viel Freude.



Ein ganz besonderer Moment war der berührende Auftritt der Sopranistin Noemi de Swart, die mit ihrer Stimme für Gänsehaut sorgte.

Mit guter Stimmung, schönen Gesprächen und einem festlichen 3-Gänge-Menü ließen unsere Bewohner*innen den Abend stimmungsvoll ausklingen. Ein rundum gelungenes Fest.

Heiligabend



Am 24. Dezember war Bescherung im Haus Bachblume.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner haben ihre liebevoll verpackten Weihnachtsgeschenke erhalten – überreicht von unserer Pflegedienstleitung, der Leitung und stellvertretenden Leitung der Sozialen Betreuung.

Die Freude war groß und die leuchtenden Augen haben für echte Weihnachtsstimmung gesorgt.



Wir gratulieren herzlich zum

Geburtstag!

Ingrid Sophie Jendraszek	01.02.
Marlis Vogel	02.02.
Helgard Schott	02.02.
Walpurga Scheunemann	04.02.
Gisela Vyslouzil	05.02.
Helene Wessoly	14.02.
Hildegard Hertz	18.02.
Elke Winter	22.02.
Helene Fauß	25.02.
Doris Fischer	26.02.
Paul Luther	08.03.
Melita Scherrer	30.03.
Klaus Beilstein	30.03.

Gudrun Loewenberger von Schönholz	03.04.
Elke Gacho	05.04.
Margot Völkel	07.04.
Brunhilde Marhauser	23.04.
Manfred Seefeld	30.04.



Wir stellen unser Team vor: Sabine Groß-Schupp



Mein Name ist Sabine Groß-Schupp, ich bin 52 Jahre alt und in Maintal-Dörnigheim aufgewachsen, wo ich bis heute lebe.

Nach meiner Ausbildung bei der Stadt Frankfurt war ich dort viele Jahre beruflich tätig, bevor ich mich ganz der Familienzeit und der Erziehung meiner Kinder widmete.

Im Handballteam meines Sohnes habe ich mich um die Bewirtung gekümmert und dabei meine Freude an der Arbeit in der Küche entdeckt. Dieser Weg führte mich 2023 hier ins Haus, wo ich als Servicekraft in der Küche angefangen habe. Dort habe ich von Anfang an den Kontakt zu den Bewohner*innen sehr genossen und mich immer gerne mit ihnen unterhalten.

Im Oktober 2024 wurde mir eine Stelle in der sozialen Betreuung angeboten. Ich absolvierte meine Ausbildung zur Betreuungskraft und arbeite mit großer Freude im Team der sozialen Betreuung.

Besonders schön an meiner Arbeit finde ich die Offenheit und das Vertrauen, das mir die Bewohner*innen täglich entgegenbringen.

Viel Spaß macht es mir auch, meine Kreativität gemeinsam mit den Bewohner*innen in den Bastelgruppen auszuleben.

An unserem Team schätze ich vor allem das herzliche Miteinander und das Für-einander und ich freue mich sehr, Teil dieses Hauses zu sein und viele weitere gemeinsame Momente zu erleben.

FRÜHLING von Theodor Fontane

Nun ist er endlich kommen doch
in grünem Knospenschuh.

„Er kam, er kam ja immer noch“,
die Bäume nicken sich's zu.

Sie konnten ihn all erwarten kaum,
nun treiben sie Schuß auf Schuß;
im Garten der alte Apfelbaum
er sträubt sich, aber er muß.

Wohl zögert auch das alte Herz
und atmet noch nicht frei,
es bangt und sorgt: „Es ist erst März,
und März ist noch nicht Mai.“

O schüttele ab den schweren Traum
und die lange Winterruh' ,
es wagt es der alte Apfelbaum,
Herze, wag's auch du!



Gemeinsamer Start ins neue Jahr - Silvester



Bei Käse, Snacks und selbstgemachten Dips wurde gefeiert, gelacht und angestoßen – ein geselliges Beisammensein, das allen viel Freude bereitet hat.

Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Angehörigen, die den Abend mit uns verbracht haben.

Gemeinsam wurde um Mitternacht ins neue Jahr hineingefeiert!

Mit guter Musik, leckerem Essen und besserer Stimmung verabschiedeten unsere Bewohner*innen gemeinsam mit der Sozialen Betreuung das alte Jahr!



Lieblingsbank

In unserer Tagespflege gibt es einen ganz besonderen Ort: unsere Lieblingsbank – mitten in den Räumlichkeiten.

Hier wird geplaudert, gelacht und der Alltag für einen Moment vergessen.

Ob kurze Pause zwischendurch oder ein kleines Schwätzchen: Auf dieser Bank entsteht gute Stimmung fast wie von selbst.

Sie ist unser Treffpunkt für Nähe, Wärme und ein herzliches Miteinander – ein Lieblingsplatz, an dem man sich einfach wohlfühlt.



Geburtstage



Gemeinsam haben wir die Geburtstage unserer Gäste im November und Dezember gefeiert – mit herzlichen Glückwünschen, kleinen Überraschungen, schönen Gesprächen und ganz viel Freude im Kreise unserer Gemeinschaft. Solche Tage sind immer etwas Besonderes, denn sie schenken uns wertvolle Momente des Miteinanders und lassen Erinnerungen aufleben.



Ein besonderer Anlass war der Geburtstag von Frau Irmtraud Schleich, die am 17. November ihren 80. Geburtstag feierte. In unserer Tagespflege ist sie liebevoll als unsere „Traudl“ bekannt. Für ein zusätzliches Lächeln sorgte die schöne Gemeinsamkeit, dass sie am selben Tag Geburtstag hat wie unsere Fachkraft Ronja Hartmann – ein doppelter Grund zur Freude! Außerdem durften wir den Geburtstag von Frau Waltrud Pleyer feiern: Sie wurde am 11. November 72 Jahre alt. Auch hier stand die Gemeinschaft im Mittelpunkt – mit herzlichen Glückwünschen und einem fröhlichen Beisammensein.

Wir freuen uns, diese besonderen Tage gemeinsam erleben zu dürfen und wünschen unseren Geburtstagskindern weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit und viele glückliche Momente.

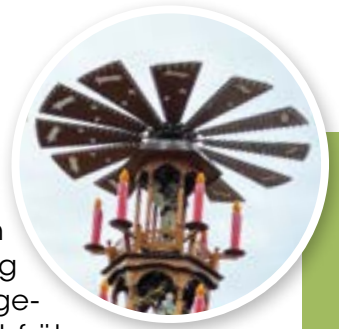


Weihnachtsmarkt



Auch in diesem Jahr durfte unser traditioneller Besuch auf dem Hanauer Weihnachtsmarkt nicht fehlen. Am 3. Dezember und erneut am 10. Dezember machten wir uns gemeinsam mit unseren Gästen auf den Weg und genossen die festliche Stimmung in der Stadt: funkelnde Lichter, weihnachtliche Düfte und viele schöne Eindrücke.

Bei einem heißen Getränk und einem gemütlichen Bummel über den Marktplatz blieb genug Zeit für gute Gespräche, gemeinsames Staunen und fröhliches Beisammensein. Diese Ausflüge sind für unsere Gäste jedes Jahr ein ganz besonderes Highlight – und schenken uns viele wertvolle, gemeinsame Momente, die noch lange in Erinnerung bleiben.



Adventscafé

Bei unserem Adventscafé am 17. Dezember durften wir gemeinsam mit unseren Gästen, Angehörigen und dem Team eine gemütliche, vorweihnachtliche Zeit verbringen. In herzlicher Atmosphäre wurde bei Kaffee und leckerem Kuchen geplaudert, gelacht und einfach das Miteinander genossen.



Besonders schön waren die gemeinsamen Lieder, die für echte Adventsstimmung sorgten und viele Erinnerungen geweckt haben. So entstand ein warmes, fröhliches Beisammensein, das allen viel Freude bereitet hat.





RÄTSELECKE

SUDOKU

		3		5		7	9
2			6	9	3	1	5
	8	9		2	1		
1				7	8	9	6
9		8	2				5
	2			4		8	
8		5		6	2		9
	9		5		7	6	1
7			4	3			8

Finde Wörter rund um
den Wein: Berg, Traube,
Lese, Fass, Fest & Glas



B	E	R	G	T	R	A	N
F	A	S	A	N	B	E	G
U	T	M	F	E	S	T	L
F	A	R	R	T	R	N	A
A	A	L	A	E	H	I	S
S	Q	F	D	U	U	O	S
S	G	J	K	V	B	T	W
C	L	L	E	S	E	E	V

Wir stellen unsere Bewohner*innen vor: **Frau Romann**



Wo sind Sie aufgewachsen?

Ich wurde im Sudetenland geboren. Als ich acht Jahre alt war, wurden meine Mutter, meine sechsjährige Schwester und ich vertrieben. Wir kamen nach Mittelhessen auf einen Bauernhof.

Mein Vater war zu dieser Zeit noch in französischer Gefangenschaft, konnte jedoch fliehen und später zu uns zurückkehren. Nach seiner Rückkehr wurde mein kleiner Bruder geboren. Leider erkrankte meine Mutter schwer und mein Vater war viel arbeiten. So musste ich bereits mit zwölf Jahren den gesamten Haushalt übernehmen und mich um meine Geschwister kümmern. Wir sind insgesamt dreimal umgezogen, immer im selben Ort, aber auf verschiedene Bauernhöfe. Mit 14 Jahren zog ich schließlich nach Frankfurt.

Wie ging Ihr Leben weiter?

Beruflich wollte ich ursprünglich Schneiderin werden, fand jedoch keine Lehrstelle. Stattdessen absolvierte ich eine dreijährige Ausbildung in der Kunststoppferei. Später machte ich noch eine weitere dreijährige Ausbildung zur Bürokauffrau.

Privat lernte ich meinen Mann auf einer Kirmes kennen – ich war 16 Jahre alt, er 19. Wir heirateten, als ich 20 und er 23 Jahre alt war. Mein Mann ging zur Feuerwehr, und wir zogen gemeinsam in eine Einzimmerwohnung.

Fünf Jahre nach der Hochzeit bekamen wir unseren ersten Sohn und zogen in eine Zweizimmerwohnung. Ein Jahr später folgte ein weiterer Umzug in eine Zweieinhalbzimmerwohnung. Als unser Sohn drei Jahre alt war, begann ich wieder halbtags zu arbeiten.

Leider erlitt ich eine Fehlgeburt, doch später wurde unser zweiter Sohn geboren. Durch Vereinsaktivitäten, wie Schwimmen und Karneval, unternahmen wir viele Ausflüge und Reisen, unter anderem nach Kanada, Australien, Monaco und England. Heute habe ich vier Enkelkinder – einen Jungen und drei Mädchen.

Gibt es etwas, das Sie im Nachhinein anders machen würden?

Im Großen und Ganzen bin ich zufrieden mit meinem Leben, denn es ging für mich immer aufwärts. Was mir allerdings fehlt, ist eine richtige Kindheit. Die schönste Zeit.

Wie lange leben Sie bereits bei uns im Haus?

Im August werden es zwei Jahre sein.

Was gefällt Ihnen hier besonders gut?

Mir gefällt, dass man mit anderen Bewohner*innen zusammenkommt und sich durch die vielen Aktivitäten kennenlernen kann.

Außerdem wird einem zugehört und ich finde, dass sich der Umgang mit Kritik deutlich verbessert hat. Auch die Sauberkeit und die schöne Lage des Hauses schätze ich sehr.

Welche Wünsche haben Sie für das kommende Jahr?

Ich wünsche mir, wieder besser laufen und mich allgemein besser bewegen zu können.

Was möchten Sie unseren Leserinnen und Lesern noch mit auf den Weg geben?

Man muss sich ein Stück weit dort einfügen, wo man ist und das Beste daraus machen.

Jammern bringt nichts.

Vorschau auf unsere Veranstaltungen:

02.02. Kinonachmittag „Vater einer Tochter“	06.03. Ausflug HIT Radio FFH – BeWo
03.02. Kinonachmittag „Hurra, die Schule brennt“	18.03. Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr
04.02. Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr	19.03. Ökumenischer Gottesdienst
05.02. Ökumenischer Gottesdienst	19.03. Eine lustige Frühlingsrunde mit Herrn Baake
07.02. VOTIFELA Seniorenfasching (außerhalb)	23.03. Frühlingserwachen
09.02. Faschingsfeier	31.03. Ausflug „Die Juwelen Oberfranken“ – BeWo
14.02. Valentinstag	01.04. Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr
18.02. Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr	02.04. Ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl
19.02. Ökumenischer Gottesdienst	06.04. Osterbrunch
23.02. Kinonachmittag „Grün ist die Heide“	16.04. Ökumenischer Gottesdienst
24.02. Kinonachmittag „Immer die Autofahrer“	16.04. Frühlingsingen mit Herrn Baake
01.03. Theaterfahrt Wiesbaden – BeWo	30.04. Ökumenischer Gottesdienst
04.03. Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr	
05.03. Ökumenischer Gottesdienst	

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang.

Wir trauern um unsere
verstorbenen Bewohner*innen





Für Fragen rund um das Thema Pflege sind wir für Sie da und beraten Sie sehr gerne.



Folgt uns auch auf **facebook**
Im Niddertal · Seniorencentrum



Folgt uns auch auf **Instagram**
imniddertal_seniorencentrum

Im Niddertal · Seniorencentrum **TAGESPFLEGE**

Gut versorgt - den ganzen Tag!



Bewegungsangebote,
Gemeinsames Kochen,
Musizieren und Spielen,
Gedächtnistraining,
Sinnesaktivierung,
Vorträge und Feste ...



Die Landwehr 2c | D-61138 Niederdorfelden
Tel. +49 6101 5585-1060 | info@im-niddertal.de

www.im-niddertal.de

Im Niddertal · Seniorencentrum
Die Landwehr 2c | D-61138 Niederdorfelden
Tel. +49 (0) 6101 5585-1060
info@im-niddertal.de
www.im-niddertal.de

... auf einen Blick:

- Kurzzeit- und Langzeitpflege, Urlaubs- und Probewohnen
- 41 Wohnungen im Betreuten Wohnen
- 86 Betten in Einzelzimmern
- Tagespflege
- Alle Zimmer mit Dusche/WC, TV- und Telefonanschluss
- Separater Garten für Bewohner*innen mit Demenz
- Interner 24-Std.-Notdienst
- Hauseigene Küche, alle Mahlzeiten werden frisch zubereitet
- Hauseigene Ergotherapie
- Ärztliche und therapeutische Betreuung
- Apothekendienst
- Rehabilitation und Sturzprävention
- Vielseitiges Kultur- und Freizeitprogramm
- Hauseigenes Café mit Terrasse
- Gemütliche Parkanlage
- Verschiedene Gemeinschaftsräume
- Ökumenische Gottesdienste
- Regelmäßige Gemeinschaftsaktivitäten
- Tiergestützte Therapie
- Fußpflege, Friseur
- Hilfsangebote für Angehörige

IMPRESSUM

Herausgeber:

LILIEN Pflege NDF GmbH
Kaiser-Friedrich-Ring 53 · D-65185 Wiesbaden
Tel. +49(0)611/580674 - 40

Sitz der Gesellschaft: Wiesbaden · HRB 33848

verantwortlich:

LILIEN Pflege NDF GmbH
Kaiser-Friedrich-Ring 53 · D-65185 Wiesbaden

Gestaltung:

B&D Design · 55569 Monzingen
www.bd-grafikdesign.de